

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am: 19.08.2021

**Stralit DA/AS**

Materialnummer: 95

Seite 1 von 11

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

Stralit DA/AS

UFI: 9XKS-WS1Y-U7ER-4EJJ

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Hochdruckreinigungsmittel, hochalkalisch

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

|                           |                          |                                |
|---------------------------|--------------------------|--------------------------------|
| Firmenname:               | Terma GmbH               |                                |
|                           | Grenz-Oberflächen-Chemie |                                |
| Straße:                   | Osterwalder Str. 12      |                                |
| Ort:                      | D-30827 Garbsen          |                                |
| Telefon:                  | +49 (0)5131 447733-0     | Telefax: +49 (0)5131 447733-22 |
| E-Mail:                   | Info@terma.de            |                                |
| Ansprechpartner:          | Herr Bohling             | Telefon: +49 (0)5131 447733-12 |
| Internet:                 | www.terma.de             |                                |
| Auskunftgebender Bereich: | Labor                    |                                |

**1.4. Notrufnummer:** +49 551/19240  
(GIZ Nord)

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Gefahrenkategorien:

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautätz. 1

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenschäd. 1

Gefahrenhinweise:

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Verursacht schwere Augenschäden.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

Natriumhydroxid; Ätznatron; Natronlauge

Dinatriummetasilicat

**Signalwort:** Gefahr**Piktogramme:****Gefahrenhinweise**

H290

Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

**Sicherheitshinweise**

P102

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P101

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P280

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.

P303+P361+P353

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Stralit DA/AS**

Überarbeitet am: 19.08.2021

Materialnummer: 95

Seite 2 von 11

|                |   |
|----------------|---|
|                | sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.   |
| P363           | Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.   |
| P301+P312      | BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen.   |
| P310           | Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  |
| P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.<br>Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. |
| P310           | Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  |
| P501           | Inhalt/Behälter in geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen. zuführen.  |

**2.3. Sonstige Gefahren**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe**

| CAS-Nr.     | Bezeichnung   |              |                  | Anteil      |
|-------------|---|--------------|------------------|-------------|
|             | EG-Nr.  | Index-Nr.    | REACH-Nr.        |             |
|             | GHS-Einstufung  |              |                  |             |
| 1310-73-2   | Natriumhydroxid; Ätznatron; Natronlauge                           |              |                  | 5 - < 10 %  |
|             | 215-185-5   | 011-002-00-6 |                  |             |
|             | Skin Corr. 1A; H314   |              |                  |             |
| 5064-31-3   | Trinatriumnitrittriacetat   |              |                  | 1 - < 5 %   |
|             | 225-768-6   | 607-620-00-6 |                  |             |
|             | Carc. 2, Acute Tox. 4, Eye Irrit. 2; H351 H302 H319               |              |                  |             |
| 6834-92-0   | Dinatriummetasilicat  |              |                  | 1 - < 5 %   |
|             | 229-912-9   | 014-010-00-8 |                  |             |
|             | Skin Corr. 1B, STOT SE 3; H314 H335                               |              |                  |             |
| 13845-36-8  | Kaliumtripolyphosphat   |              |                  | 1 - < 5 %   |
|             | 237-574-9   |              | 01-2119485639-19 |             |
|             |   |              |                  |             |
| 120313-48-6 | Alkohole, C12-15-verzweigt und linear, ethoxyliert propoxyliert   |              |                  | 0,1 - < 1 % |
|             |   |              |                  |             |
|             | Skin Irrit. 2, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 2; H315 H400 H411 |              |                  |             |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE**

| CAS-Nr.    | EG-Nr.   | Bezeichnung                             | Anteil     |
|------------|--|---|------------|
|            | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE  |   |            |
| 1310-73-2  | 215-185-5  | Natriumhydroxid; Ätznatron; Natronlauge | 5 - < 10 % |
|            | Skin Corr. 1A; H314: >= 5 - 100 Skin Corr. 1B; H314: >= 2 - < 5 Skin Irrit. 2; H315: >= 0,5 - < 2 Eye Irrit. 2; H319: >= 0,5 - < 2 |   |            |
| 5064-31-3  | 225-768-6  | Trinatriumnitrittriacetat               | 1 - < 5 %  |
|            | dermal: LD50 = > 10000 mg/kg; oral: LD50 = 1450 mg/kg Carc. 2; H351: >= 5 - 100  |   |            |
| 13845-36-8 | 237-574-9  | Kaliumtripolyphosphat                   | 1 - < 5 %  |
|            | dermal: LD50 = >4640 mg/kg; oral: LD50 = >2000 mg/kg   |   |            |

**Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004**

&lt; 5 % NTA (Nitritotriessigsäure) und deren Salze, &lt; 5 % Phosphate, &lt; 5 % nichtionische Tenside.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am: 19.08.2021

**Stralit DA/AS**

Materialnummer: 95

Seite 3 von 11

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten! Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Ärztliche Behandlung notwendig.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Polyethylenglykol, anschließend mit viel Wasser. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken**

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome: Magenperforation. Sofort Arzt hinzuziehen. Kein Neutralisationsmittel trinken lassen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Nicht entzündbar.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Vollschutzanzug.

**Zusätzliche Hinweise**

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende****Verfahren****Allgemeine Hinweise**

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung****Weitere Angaben**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am: 19.08.2021

**Stralit DA/AS**

Materialnummer: 95

Seite 4 von 11

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten. Unter Verschluss aufbewahren. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen. Ungeeignetes Material für Behälter/Anlagen: Metall.

**Zusammenlagerungshinweise**

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Lagerklasse nach TRGS 510: 8B (Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe)

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                                | ppm | mg/m <sup>3</sup> | F/m <sup>3</sup> | Spitzenbegr. | Art |
|-----------|--|-----|-------------------|------------------|--------------|-----|
| 5064-31-3 | Nitrilotriessigsäure und ihre Natriumsalze |     | 2 E               |                  | 4(II)        |     |

**DNEL-/DMEL-Werte**

| CAS-Nr.                        | Bezeichnung                             |                |            |             |
|--------------------------------|---|----------------|------------|-------------|
| DNEL Typ                       |   | Expositionsweg | Wirkung    | Wert        |
| 1310-73-2                      | Natriumhydroxid; Ätznatron; Natronlauge |                |            |             |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |   | inhalativ      | lokal      | 1,0 mg/m³   |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |   | inhalativ      | lokal      | 1,0 mg/m³   |
| 5064-31-3                      | Trinatriumnitriltriacetat               |                |            |             |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |   | inhalativ      | systemisch | 0,5 mg/m³   |
| Verbraucher DNEL, akut         |   | inhalativ      | systemisch | 1,75 mg/m³  |
| Verbraucher DNEL, akut         |   | inhalativ      | lokal      | 1,75 mg/m³  |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |   | inhalativ      | systemisch | 3,5 mg/m³   |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |   | inhalativ      | lokal      | 3,5 mg/m³   |
| Arbeitnehmer DNEL, akut        |   | inhalativ      | systemisch | 5,25 mg/m³  |
| Arbeitnehmer DNEL, akut        |   | inhalativ      | lokal      | 5,25 mg/m³  |
| 13845-36-8                     | Kaliumtripolyphosphat                   |                |            |             |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |   | inhalativ      | systemisch | 5,289 mg/m³ |

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Stralit DA/AS

Überarbeitet am: 19.08.2021

Materialnummer: 95

Seite 5 von 11

### PNEC-Werte

| CAS-Nr.                        | Bezeichnung               | Wert        |
|--------------------------------|---------------------------|-------------|
| Umweltkompartiment             |                           |             |
| 5064-31-3                      | Trinatriumnitriltriacetat |             |
| Süßwasser                      |                           | 0,93 mg/l   |
| Meerwasser                     |                           | 0,093 mg/l  |
| Süßwassersediment              |                           | 3,64 mg/kg  |
| Meeressediment                 |                           | 0,364 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen |                           | 540 mg/l    |
| Boden                          |                           | 0,182 mg/kg |
| 13845-36-8                     | Kaliumtripolyphosphat     |             |
| Süßwasser                      |                           | 0,05 mg/l   |
| Meerwasser                     |                           | 0,005 mg/l  |

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

#### Schutz- und Hygienemaßnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

#### Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz: Korbbrille.

#### Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

#### Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

#### Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Flüssig  
 Farbe: farblos  
 Geruch: geruchlos

pH-Wert (bei 20 °C):

14

#### Zustandsänderungen

Schmelzpunkt:

0 °C

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Stralit DA/AS**

Überarbeitet am: 19.08.2021

Materialnummer: 95

Seite 6 von 11

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: > 100 °C

Flammpunkt: > 100 °C

**Entzündbarkeit**

Feststoff/Flüssigkeit: nicht anwendbar

Gas: nicht anwendbar

Untere Explosionsgrenze: nicht bestimmt

Obere Explosionsgrenze: nicht bestimmt

**Selbstentzündungstemperatur**

Feststoff: nicht anwendbar

Gas: nicht anwendbar

Zersetzungstemperatur: nicht bestimmt

**Brandfördernde Eigenschaften**

Nicht brandfördernd.

Dampfdruck: nicht bestimmt

Dichte: 1,13 g/cm<sup>3</sup>

Wasserlöslichkeit: sehr gut löslich

**Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln**

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient nicht bestimmt

n-Oktanol/Wasser:

Dyn. Viskosität: nicht bestimmt

Relative Dampfdichte: nicht bestimmt

Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt

Lösemittelgehalt: 0

**9.2. Sonstige Angaben**

Festkörpergehalt: nicht bestimmt

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Korrosiv gegenüber Metallen. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Exotherme Reaktion mit: Säure, Peroxide, Oxidationsmittel.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

keine/keiner

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Metall. Fernhalten von: Säure, Oxidationsmittel, Peroxide.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Stralit DA/AS**

Überarbeitet am: 19.08.2021

Materialnummer: 95

Seite 7 von 11

**Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| CAS-Nr.    | Bezeichnung               |                    |           |        |          |
|------------|---------------------------|--------------------|-----------|--------|----------|
|            | Expositionsweg            | Dosis              | Spezies   | Quelle | Methode  |
| 5064-31-3  | Trinatriumnitrittriacetat |                    |           |        |          |
|            | oral                      | LD50 1450 mg/kg    | Ratte     |        |          |
|            | dermal                    | LD50 > 10000 mg/kg | Kaninchen |        |          |
| 13845-36-8 | Kaliumtripolyphosphat     |                    |           |        |          |
|            | oral                      | LD50 >2000 mg/kg   | Ratte     |        | OECD 420 |
|            | dermal                    | LD50 >4640 mg/kg   | Kaninchen |        |          |

**Reiz- und Ätzwirkung**

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Verursacht schwere Augenschäden.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Das Produkt ist nicht: ökotoxisch.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Stralit DA/AS**

Überarbeitet am: 19.08.2021

Materialnummer: 95

Seite 8 von 11

| CAS-Nr.    | Bezeichnung               |                 |           |                                    |        |         |
|------------|---------------------------|-----------------|-----------|------------------------------------|--------|---------|
|            | Aquatische Toxizität      | Dosis           | [h]   [d] | Spezies                            | Quelle | Methode |
| 5064-31-3  | Trinatriumnitrittriacetat |                 |           |                                    |        |         |
|            | Akute Fischtoxizität      | LC50 312 mg/l   | 96 h      | Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch) |        |         |
|            | Akute Algentoxizität      | ErC50 780 mg/l  | 96 h      | Chlorella vulgaris                 |        |         |
|            | Akute Crustaceotoxizität  | EC50 > 100 mg/l | 48 h      | Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  |        |         |
| 13845-36-8 | Kaliumtripolyphosphat     |                 |           |                                    |        |         |
|            | Akute Fischtoxizität      | LC50 1850 mg/l  | 96 h      | Danio rerio (Zebrafisch)           |        |         |
|            | Akute Algentoxizität      | ErC50 160 mg/l  | 72 h      | Desmodesmus subspicatus            |        |         |
|            | Akute Crustaceotoxizität  | EC50 >100 mg/l  | 48 h      | Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  |        |         |
|            | Algentoxizität            | NOEC 69,2 mg/l  | 3 d       | Desmodesmus subspicatus            |        |         |
|            | Akute Bakterientoxizität  | (1000 mg/l)     | 3 h       | Belebtschlamm                      |        |         |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

| CAS-Nr.     | Bezeichnung   |         |    |        |
|-------------|---|---------|----|--------|
|             | Methode   | Wert    | d  | Quelle |
|             | Bewertung   |         |    |        |
| 5064-31-3   | Trinatriumnitrittriacetat                                       |         |    |        |
|             | OECD 301B   | 89 %    | 28 |        |
|             | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).               |         |    |        |
| 120313-48-6 | Alkohole, C12-15-verzweigt und linear, ethoxyliert propoxyliert |         |    |        |
|             | OECD 301B   | >= 90 % |    |        |

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

| CAS-Nr.   | Bezeichnung               | Log Pow |
|-----------|---------------------------|---------|
| 5064-31-3 | Trinatriumnitrittriacetat | -13,2   |

**12.4. Mobilität im Boden**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**Weitere Hinweise**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlungen zur Entsorgung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Stralit DA/AS

Überarbeitet am: 19.08.2021

Materialnummer: 95

Seite 9 von 11

### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.  
Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### Landtransport (ADR/RID)

**14.1. UN-Nummer:** UN 1824  
**14.2. Ordnungsgemäße**  
**UN-Versandbezeichnung:** Natriumhydroxidlösung  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 8  
**14.4. Verpackungsgruppe:** II  
Gefahrzettel: 8



Klassifizierungscode: C5  
Begrenzte Menge (LQ): 1 L  
Freigestellte Menge: E2  
Beförderungskategorie: 2  
Gefahrnummer: 80  
Tunnelbeschränkungscode: E

### Binnenschifftransport (ADN)

**14.1. UN-Nummer:** UN 1824  
**14.2. Ordnungsgemäße**  
**UN-Versandbezeichnung:** Natriumhydroxidlösung  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 8  
**14.4. Verpackungsgruppe:** II  
Gefahrzettel: 8



Klassifizierungscode: C5  
Begrenzte Menge (LQ): 1 L  
Freigestellte Menge: E2

### Seeschifftransport (IMDG)

**14.1. UN-Nummer:** UN 1824  
**14.2. Ordnungsgemäße**  
**UN-Versandbezeichnung:** Sodium Hydroxide, Solution  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 8  
**14.4. Verpackungsgruppe:** II  
Gefahrzettel: 8



Sondervorschriften: -  
Begrenzte Menge (LQ): 1 L  
Freigestellte Menge: E2  
EmS: F-A, S-B

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Stralit DA/AS

Überarbeitet am: 19.08.2021

Materialnummer: 95

Seite 10 von 11

### Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

|  |                            |
|--|----------------------------|
| <b>14.1. UN-Nummer:</b>                | UN 1824                    |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße</b>            | SODIUM HYDROXIDE, SOLUTION |
| <b>UN-Versandbezeichnung:</b>          |                            |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b> | 8                          |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>        | II                         |
| Gefahrzettel:                          | 8                          |



|  |         |
|--|---------|
| Sondervorschriften:                    | A3 A803 |
| Begrenzte Menge (LQ) Passenger:        | 0.5 L   |
| Passenger LQ:                          | Y840    |
| Freigestellte Menge:                   | E2      |
| IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: | 851     |
| IATA-Maximale Menge - Passenger:       | 1 L     |
| IATA-Verpackungsanweisung - Cargo:     | 855     |
| IATA-Maximale Menge - Cargo:           | 30 L    |

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine Informationen vor.

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

#### Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).  
Wassergefährdungsklasse: 2 - deutlich wassergefährdend  
Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 1,8,9,11.

### Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Stralit DA/AS**

Überarbeitet am: 19.08.2021

Materialnummer: 95

Seite 11 von 11

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service

LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50%

**Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****[CLP]**

|                    |                         |
|--------------------|-------------------------|
| Einstufung         | Einstufungsverfahren    |
| Skin Corr. 1; H314 | Auf Basis von Prüfdaten |
| Eye Dam. 1; H318   | Berechnungsverfahren    |

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

|      |   |
|------|---|
| H290 | Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.                            |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                            |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen.   |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden.                                  |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung.                                  |
| H335 | Kann die Atemwege reizen.   |
| H351 | Kann vermutlich Krebs erzeugen.                                   |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen.                                 |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.           |

**Weitere Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*